



Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) ist eine Vereinigung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit einer über 300-jährigen Geschichte, die den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördert. Ihr wissenschaftliches Profil ist vor allem geprägt durch geistes- und kulturwissenschaftliche Grundlagenforschung, interdisziplinäre Gesellschafts- und Politikberatung auf verschiedenen Feldern und die Kommunikation von Wissenschaft in die Öffentlichkeit.

Die Akademie sucht für das Jahresthema 2027|28 „Familie – zwischen Herkunft, Fürsorge und Zukunft“ – vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung – zum **1. November 2026**

eine/einen wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Koordinator/in)
[m/w/d/u]

im Umfang von 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, befristet auf 24 Monate

Das Projekt: Das Jahresthema „Familie“ verbindet Wissenschaft mit gesellschaftlicher Selbstverständigung. Es schafft Raum für Debatten über Herkunft, Fürsorge, Verantwortung und Zukunft. Familie wird dabei weder romantisiert noch problematisiert, sondern in ihrer historischen Tiefe, kulturellen Vielfalt und gesellschaftlichen Bedeutung sichtbar gemacht. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Fragmentierung kann ein solches Jahresthema dazu beitragen, über Generationen, Milieus und Lebensformen hinweg ins Gespräch zu kommen. Da das Thema „Familie“ alle betrifft, bietet es sich in besonderem Maße an, um über Theater, Konzertsäle, Schulen, Museen, Bibliotheken, Nachbarschaftsräume und digitale Formate in die Stadt hineinzuwirken.

Ihre Aufgaben:

- wissenschaftliche Mitarbeit bei der Konzeption und Gestaltung des Jahresthemas 2027|28,
- Konzeption, Planung, Durchführung und Bewerbung aller Veranstaltungen zum Jahresthema 2027|28,
- inhaltliche Kommunikation mit den Akademiemitgliedern und dem wissenschaftlichen Beirat zur Umsetzung des Jahresthemas 2027|28,
- Aufbau und Koordination eines Netzes kultureller und wissenschaftlicher Partnerinstitutionen,
- Erstellung der wissenschaftlichen Dokumentation des Jahresthemas 2027|28, Entwicklung und Pflege der Webseite sowie einschlägiger Verteiler.

Ihr Profil:

- Mit „sehr gut“ abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master) in einem sozial- oder geisteswissenschaftlichen Fach,
- einschlägige nachgewiesene Forschungserfahrung zu gesellschaftlichen Fragen rund um Familie, Migration und soziale Teilhabe, auch in internationaler Perspektive, sowie entsprechende Vertrautheit mit aktuellen Theoriediskursen,
- nachgewiesene Erfahrungen in der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen inklusive Öffentlichkeitsarbeit und Pflege digitaler Kommunikationskanäle,
- Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln (erwünscht),
- Erfahrungen in der wissenschaftlichen Konzeption von Projekten und in der Koordination interdisziplinärer wissenschaftlicher Zusammenarbeit,
- ausgezeichnete CMS- und IT-Kenntnisse (Windows, Powerpoint, Typo3, etc.),
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau,
- sichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- herausragende Konzeptions- und Organisationsstärke und strukturierte Arbeitsweise,
- sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Unser Angebot:

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team an einer lebendigen Forschungseinrichtung
- Betriebliche Altersvorsorge VBL und vermögenswirksame Leistungen.
- Zuschuss zum VBB-Firmenticket
- 30 Tage Urlaub bei einer Vollzeittätigkeit; zusätzlich sind der 24.12. und 31.12. freigestellt
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen an einem attraktiven Arbeitsplatz in Berlin

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe E13 TV-L Berlin. Der Dienort ist Berlin.

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes und des Frauenförderplanes zu erhöhen; daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte möglichst elektronisch in **einer PDF-Datei** (max. 5 MB) unter der Kennziffer **IAG 03/2026** bis zum **06.07.2026** an:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Referat Personal und Recht
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

<https://nubes.bbaw.de/s/BLL6LmjzBkKeMMA>

Bitte beachten Sie, dass wir erst nach Ende der Bewerbungsfrist zu Ihnen Kontakt aufnehmen werden und Sie nach dem Upload der Bewerbungsunterlagen keine separate Bestätigung erhalten. Der im Rahmen des Uploads angezeigte Hinweis, dass der Upload erfolgreich war, ist gleichsam als Eingangsbestätigung zu werten.